

Pressemitteilung

Wanddurchbruch für Kabel - Achillesferse im Brandschutz?

Kabeldurchführungen in gewerblichen Immobilien stellen häufig einen potentiellen Gefahrenpunkt im Brandschutz eines Gebäudes dar. Deshalb ist es unbedingt erforderlich, dass Durchbrüche in Wänden oder Decken, die verwendet werden, um Rohre oder elektrische Leistungen durchzuführen, im Falle eines Brandes so abgeschottet werden, dass die Ausbreitung des Brandes in angrenzende Räume bzw. Brandabschnitte vermieden wird. Aus diesem Grunde muss das Brandschott die gleiche Qualität z.B. F30 haben wie die Wand, in der das Brandschott eingebaut wurde.

Damit der Wand- oder Deckendurchbruch nicht zur Achillesferse für den Brandschutz eines Gebäudes werden kann, hat die in der Metropolregion Hamburg ansässige SCHORISCH Systems GmbH die Kabelbox in sein Sortiment aufgenommen.

Die Kabelbox ist vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIFBt) in Berlin unter der Nr. Z-19.15-1042 bauaufsichtlich zugelassen. Im Brandverhalten wird die Kabelbox als feuerbeständige Kabelabschottung der Feuerwiderstandsklasse S 90 nach DIN 4102-9 bewertet.



Einbau zu jedem Zeitpunkt

Der Einbau ist nicht nur während der Bauphase möglich, sondern kann auch nachträglich mit vertretbarem Aufwand erfolgen. Beim Einbau finden nur am Bau übliche Baustoffe wie Beton, Mörtel oder Gips Verwendung, Brandschutzmörtel oder Brandschutzspachtel sind nicht erforderlich.

Zusätzliche, passive Sicherheit

Nur zu oft wird in der handwerklichen Praxis vermisst, dass nach beendeten Kabelinstallationen, Brandabschottungen nicht sofort wieder verschlossen werden. Kabelboxen sind auch ohne die nicht rauchdicht montierten Abschlussklappen jederzeit brandschutztechnisch voll wirksam. Sie blähen im Brandfall die Kabelabschottungen zu. Die Kabelbox bietet somit zusätzliche passive Sicherheit, die von unschätzbarem Wert ist.

Wartungsfreiheit

Aufgrund der luftdicht gekapselten Brandschutzausrüstungen in Kunststoff entfallen sämtliche Wartungsarbeiten. Kabelboxen sind beständig gegen hohe Luftfeuchtigkeit, Spritzwasser und die meisten korrosiven / industriellen Luftverhältnisse.



Hierzu bemerkte Herr Peter Michael Jacobsen, geschäftsführender Gesellschafter der SCHORISCH Systems GmbH: "Mit der Kabelbox stellen wir dem Markt für Brandschutzartikel ein innovatives, leistungsfähiges Erzeugnis vor, dass den Anforderungen an ein modernes, brandschutztechnisches Produkt in vollem Umfang gerecht wird."

SCHORISCH Systems GmbH

Geschäftsbereich **Brandschutz**
Siemensstr. 12
21465 Reinbek

webadresse: www.ystems.de/Brandschutzsysteme/